

## Vorwort.

---

Die Einführung dieser kleinen Sammlung dürfte es erlaubt sein, auf einen Aufsatz in der wissenschaftl. Beilage der „Leipz. Zeitung“ Bezug zu nehmen (Jahrg. 1882, Nr. 42), der eine solche Arbeit als im allgemeinen Interesse wünschenswerth hinstellt. Doch wie sie vorliegt, wird sie sich bescheiden müssen, ihre Freunde vorzugsweise unter den Bewohnern des Erzgebirges selbst zu suchen; denn sie ist noch nicht abgeschlossen genug, um sich mit vollständigeren und darum allgemeiner interessanten landschaftlichen Volkslieder Ausgaben auf gleiche Linie stellen zu können, noch nicht gesichtet genug, um schon jetzt mit Sicherheit den Werken, die das gesamtdeutsche Volkslied behandeln, Material zur Erweiterung und Ergänzung zuzuführen. So soll sie in erster Reihe das Interesse für das heimische Volkslied unter den Erzgebirgern selbst wecken, d. h. einerseits bei den Gebildeten der falschen Ansicht entgegenzutreten, als ob das Erzgebirge über das landläufige, hauptsächlich von der Schule aus eingeführte Volkslied hinaus